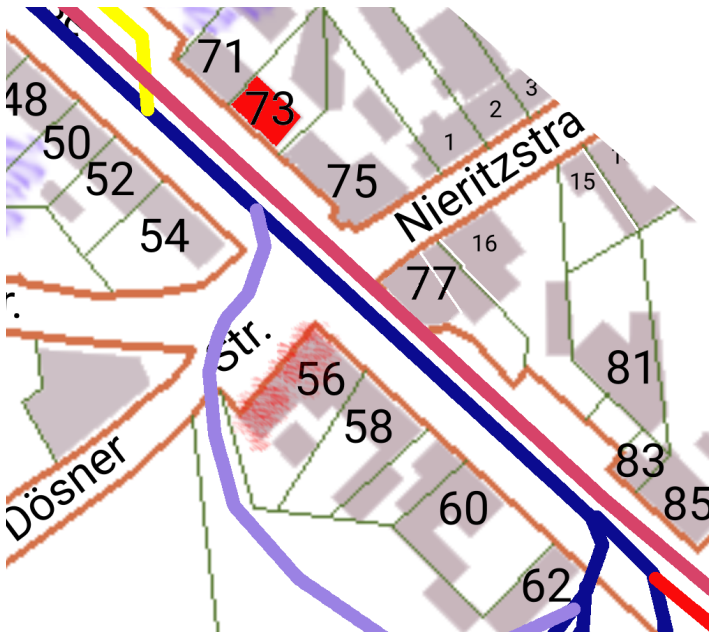


Wohnhaus Preußenstraße 73

Erbaut:	1886	
Flur:	81a	
Lage:		Grimmaische Straße 16
	ab 1900	Preußenstraße 16
	ab 1930	Preußenstraße 73
	ab 1950	Leninstraße 263
	ab 1991	Prager Straße 263

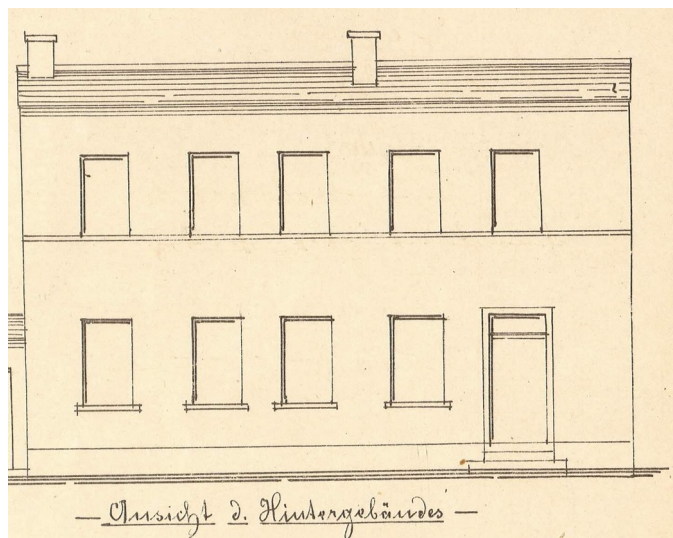
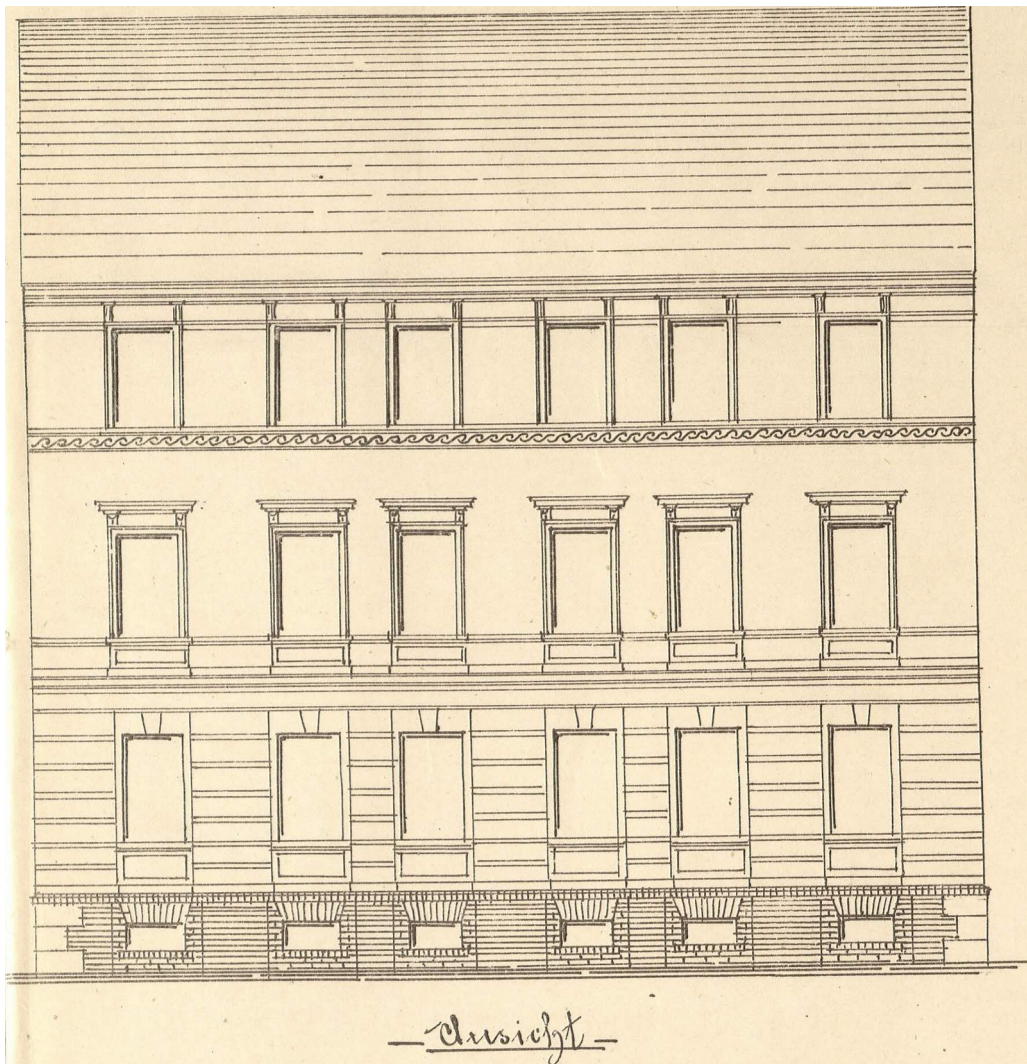
Straßennamen und Hausnummern im Bild Stand 1943.

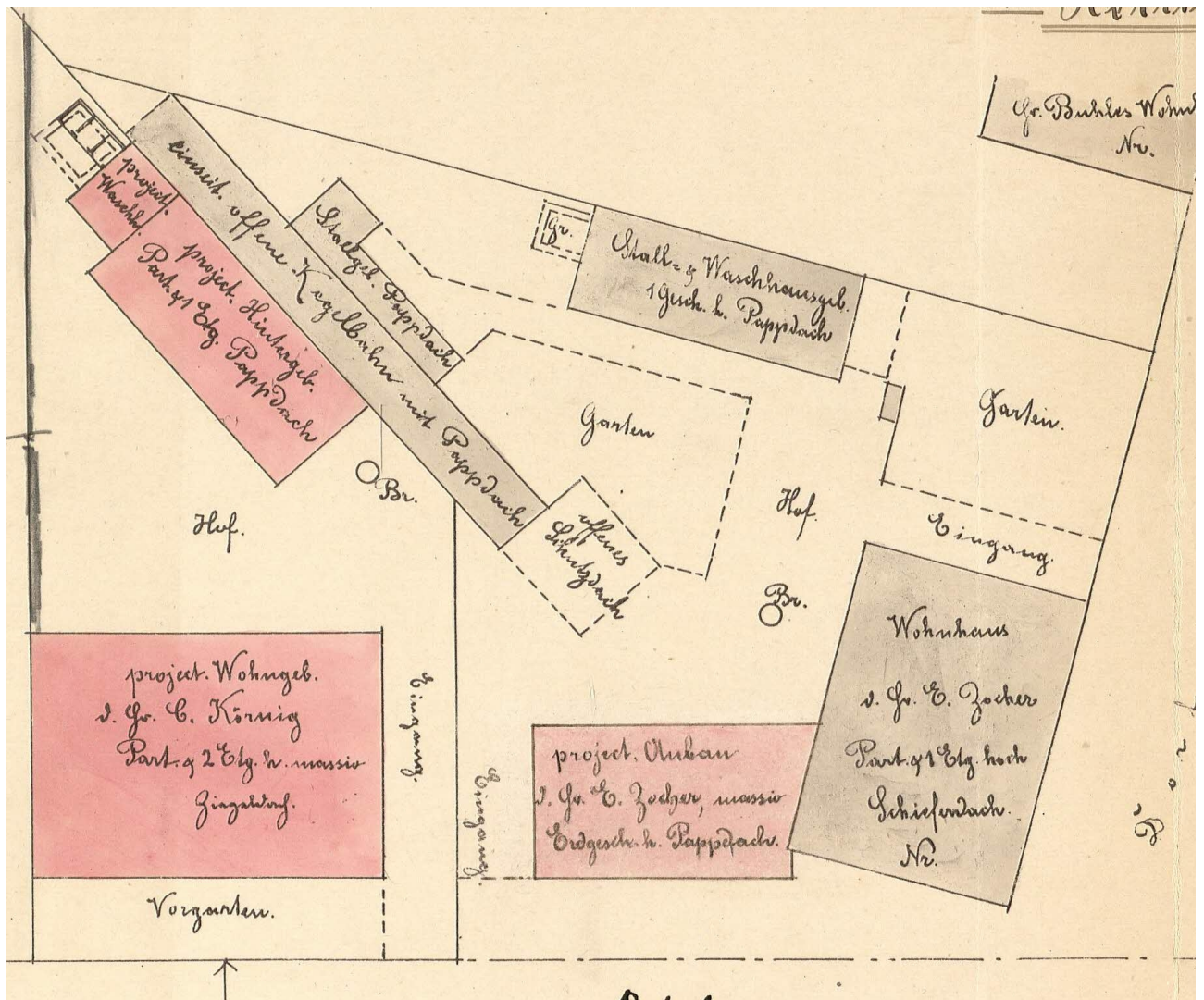


Der Eigentümer des Grundstücks, Carl Gottfried König, erhielt am 15.7.1886 die Baugenehmigung zur Errichtung des Gebäudes – zur damaligen Zeit – Grimmaische Straße 16.

Lageplan:







Ab 1911 ist Karl Bittasch, wohnhaft Stötteritzer Straße 1 (heute Augustinerstraße) der neue Eigentümer.

Im Vorderhaus wohnen 6 Mieter und im Hinterhaus 2 weitere.

Später wird das Hinterhaus zum Werkstattgebäude.

Bis 1960 sind die Toiletten auf dem Hof. Je zwei Mietparteien teilen sich eine Toilette.

Am 17.1.1968 wurden wegen eines Brandes im Werkstattgebäude Zimmererarbeiten in Auftrag gegeben.

Lt. Schreiben vom 15.3. 1988 war der Abriß der Leninstraße 263 gleichzeitig mit dem Abriß der Nr. 265 (Kronenquell) beantragt worden. Aus baustatischen Gründen kann dieser Abriß allerdings nur gemeinsam mit dem des Hauses Nr. 261 erfolgen (Giebelprobleme).

Mit Bescheid 05/I/518/89 ergeht die Abrißgenehmigung.

1978 (rechts im Bild)



2017 Werkstattgebäude (ehemals bewohntes Hinterhaus)

